

Warren Farrell

*Mythos*  
**MÄNNER**  
**MACHT**

Mit einem Vorwort  
von Marianne Grabrucker

Deutsch von  
Elisabeth Brock

Zweitausendeins

# Inhalt

Zur deutschen Ausgabe

Vorwort von Marianne Grabrucker 9

Danksagung 15

Einführung 19

## **I. Teil: Mythos Männermacht**

1. Ist Männermacht wirklich ein Mythos?  
Erster Überblick 37
2. Vom ersten zum zweiten Stadium:  
Wie Männer erfolgreich die Frauen befreit haben  
und dabei vergaßen, sich selbst zubefreien 55
3. Sind »Macht«, »Patriarchat«, »Herrschaft« und  
»Sexismus« wirklich Chiffren für  
die Verfügbarkeit von Männern? 85

## **II. Teil: Männer allein im gläsernen Keller**

4. Die Todesberufe: »Mein Körper gehört mir nicht« 129
5. Kriegsheld oder Kriegssklave?  
Die Prostitution des Mannes in Uniform 150
6. Wenn Männer angeblich die Macht haben, warum  
begehen sie dann öfter Selbstmord als Frauen? 199
7. Warum leben Frauen länger? 217
8. Der Ausweg in den Wahnsinn 239
9. Gewalt – gegen wen? 256
10. Wenn uns der Schutz von Männern genauso wichtig  
wäre wie der Schutz von Tieren... 274

## **III. Teil: Der Staat als Ersatzhemann**

- Eine Übersicht 285
11. Wie das System seine Hand über die Frauen hält ...  
und die Gesetze dabei mithelfen 289

12. Mörderinnen und gerichtliche Freisprüche:  
    zwölf mildernde Umstände, die nur für Frauen gelten 304
13. Sexualverhalten – Sexualpolitik 339
14. Wie mit Vergewaltigung Politik gemacht wird 369
15. Vater Staat oder: der Staat als Ersatzehemann 410

#### **IV. Teil: Wohin geht die Reise?**

Schlußfolgerungen 423

Anmerkungen 443

Bibliographie 495

Adressen 497